

# Austrotherm UNIPLATTE® Verlegung an Altbauwand

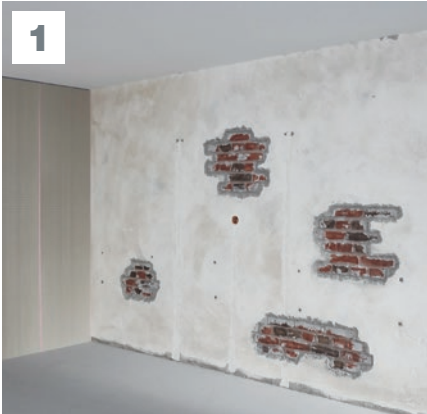


Erklärvideo  
ansehen:

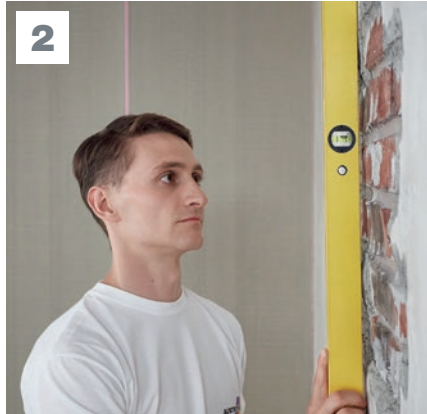


## Verarbeitung Schritt für Schritt

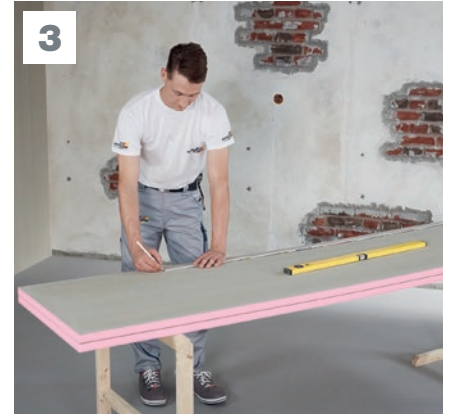
- ▶ Wände im Bestandsbau schnell und einfach egalisieren
- ▶ Mit der Austrotherm UNIPLATTE® in 260 cm oder 130 cm Länge
- ▶ Nach dem Spachteln einfach Tapezieren und Streichen



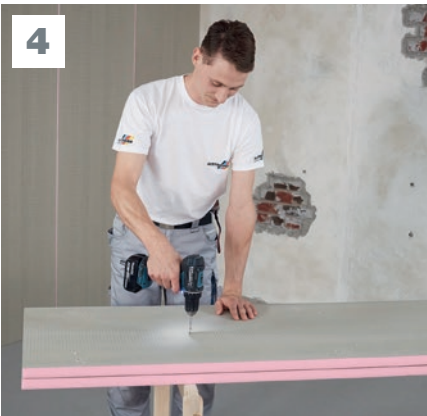
**1 Beschaffenheit der Wand überprüfen**  
Sofern nötig, brüchigen Putz entfernen und Untergrund säubern. Mit geeigneter Grundierung vorstreichen.



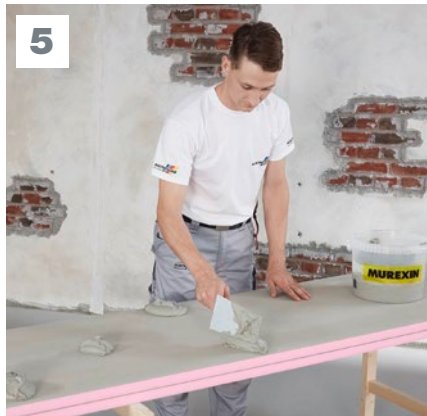
**2 Lotrechte prüfen und ausmessen**  
Lotrechte Ebenheit prüfen, Wandhöhe ausmessen und die Maße auf die Platte übertragen. Die Austrotherm UNIPLATTEN haben eine Länge von 130 Zentimetern bzw. 260 Zentimetern.



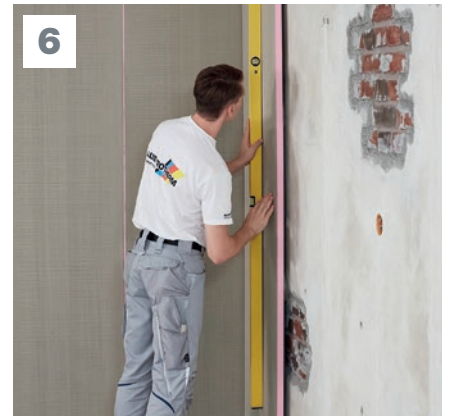
**3 Schneiden**  
Die Austrotherm UNIPLATTE® an der markierten Stelle mit einem Cuttermesser anritzen, anschneiden und brechen. Zum Schluss an der unteren Seite der Platte das Gewebe durchtrennen.



**4 Befestigungspunkte vorbohren**  
Zunächst die Löcher für die Dämmstoffteller vorbohren. Zu rechnen sind mit acht bis zwölf Befestigungspunkten bei einer 260 Zentimeter langen Platte.



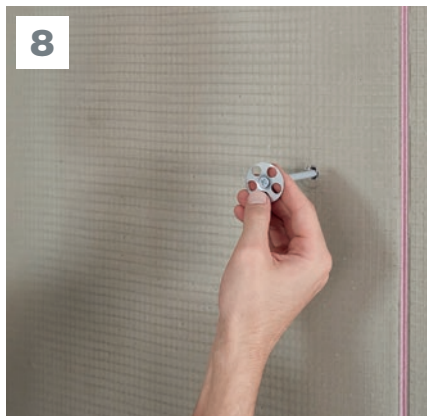
**5 Kleben vorbereiten**  
Austrotherm UNIPLATTEN werden geklebt und zusätzlich mechanisch befestigt. Zunächst Mörtelbatzen über die vorgebohrten Löcher aufbringen.



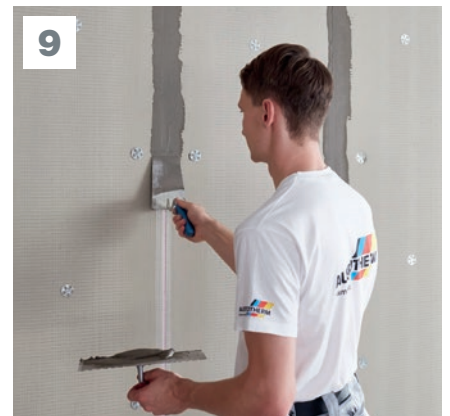
**6 Verkleben an der Wand**  
Die Austrotherm UNIPLATTE® mit rückseitigen Mörtelbatzen an die Wand bringen, andrücken und mit der Wasserwaage ausrichten. Bei stärkeren Unebenheiten die Platten zusätzlich mit einem umlaufenden Klebewulst ausstatten. Dies verhindert eine Nachgiebigkeit im Bereich der Stoßfugen.



**7 Mechanisch befestigen – Teil 1**  
Die vorgebohrten Löcher für die mechanische Befestigung durch die getrockneten Mörtelbatzen bis in die Wand hinein bohren.



**8 Mechanisch befestigen – Teil 2**  
Mit geeigneten Dämmstofftellern und einem Akkuschauber die Austrotherm UNIPLATTEN an der Wand befestigen.



**9 Fugen verspachteln**  
Die Stoßfugen rissüberbrückend mit einem schmalen Gittergewebe sichern und anschließend mit einem geeigneten Feinspachtel verfüllen sowie glätten.